



Volketswil, 22. Januar 2021

Corona-Massentest an der Schule Feldhof abgeschlossen

Der Corona-Massentest an der Schule Feldhof ist abgeschlossen – alle Klassen konnten bis Freitagnachmittag getestet werden. Von 24 getesteten Klassen sind aktuell 9 in Quarantäne. Die vorläufige Positivitätsrate liegt bei knapp 7 Prozent. Bisher wurden keine mutierten Corona-Viren nachgewiesen.

Die Massentestung im Testzentrum Dübendorf ist abgeschlossen und es ist zu sehen, dass diese zu einer effizienten und gezielten Ausbruchskontrolle beiträgt. Es konnten weitere positive Schülerinnen und Schüler und Lehrpersonen eruiert werden, die sonst unerkant blieben und den Virus weitergetragen hätten. Alle Beteiligten haben sich dabei vorbildlich verhalten. So ist auch eine gezielte Isolations- und Quarantäne-Anordnung möglich, weshalb zur Zeit (Stand: Freitag, 22. Januar 2021, 13.30 Uhr) von den 24 getesteten Klassen 9 in Quarantäne mussten, weil in derselben Klasse 2 und mehr Kinder positiv waren. Die restlichen Schülerinnen und Schüler sowie Lehrpersonen können gemäss Empfehlung des kantonalen Contact Tracings weiterhin in die Schule gehen. Nach aktuellem Kenntnisstand sind deshalb keine Schulschliessungen in Volketswil vorgesehen.

Analyse dauert an

Die positiven Schnelltests werden durch einen PCR-Test bestätigt und gleichzeitig nach dem mutierten Virus analysiert. Sollte ein PCR-Test negativ ausfallen, würden die betroffenen Personen aus der Isolation oder ggf. Quarantäne entlassen. Sollte das Labor zu gegebener Zeit die Meldung eines mutierten Virus machen, dann wird das Contact Tracing des Kantons Zürich die nötigen Schritte veranlassen. Nach Aussagen des Contact Tracings ist die Häufung der Fälle in Volketswil unerklärlich.